

Pressemitteilung

Görlitz-Information startet nach Umbau in die neue Saison

Görlitz, 30.03.2022

Die Tourist-Information der Stadt Görlitz öffnet pünktlich zum Saisonstart nach umfangreicher Modernisierung wieder für Gäste. Mit neuer Ausstattung, frischem Design und vor allem mit zeitgemäßen digitalen Elementen erhalten Touristen hier zahlreiche individuelle Anregungen und Services für ihren Aufenthalt in der Neißestadt und der Region. Sie ist damit für die modernen Anforderungen der Tourismusbranche bestens aufgestellt und wird als Dienstleister für Gäste und Leistungsträger einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und positiven Tourismusentwicklung leisten.

Die mit der i-Marke und nach Service-Q zertifizierte Einrichtung empfängt Touristen nach 3-monatigem Umbau nun mit neuem Mobiliar und Präsentationsmöglichkeiten für Informationen, Kartenmaterial und regionale Souvenirs. „Die Görlitz-Information ist oft die erste Anlaufstelle für die Gäste unserer Stadt und zeigt, was sie von ihrem Besuch erwarten dürfen. Die Farben, die Ausführung und die zahlreichen Details in der Görlitz-Information sollen daher so sein wie die Stadt selbst: hochwertig, urban, individuell und einladend“, formuliert Eva Wittig, Geschäftsführerin der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH, welche die Görlitz-Information betreibt, den Anspruch. Über die Ausstattung und Details, wie dem großen magnetischen Stadtplan, soll der Fokus auf die Angebote der Stadt gelenkt werden. Bei der Gestaltung der Laufwege und Anordnung der Möbel wurde zudem auf Barrierefreiheit geachtet. Auch die Auswahl von nachhaltigen Materialien spielte eine Rolle.

Neu sind die digitalen Elemente wie beispielsweise der große Bildschirm, der auf aktuelle Veranstaltungen hinweist sowie der Touchscreen. Mitten im Raum platziert bietet er Gästen spielerischen und individuellen Zugang zu den Sehenswürdigkeiten der Europastadt, welche georeferenziert und mit Verweis auf die tagesaktuellen Öffnungszeiten ausgespielt werden. Außerdem finden Gäste umfangreiche Informationen zu Fahrradtouren, Stadtspaziergängen und Wandertouren, können Verbindungen im öffentlichen Nahverkehr des ZVON-Gebietes recherchieren und nach aktuellen Veranstaltungen schauen. Damit können die online zur Verfügung gestellten Informationen bestmöglich auch für die Gäste vor Ort genutzt und vernetzt werden. „Die Aufbereitung dieser Open-Data-Informationen über die zentralen Datenbanksysteme ist ein wichtiger Aspekt der Gästeinformation und -betreuung vor Ort. Das war ein großer Kraftakt für unser Team in den letzten Monaten und das stellt auch zukünftig neue Anforderungen an bisher gelernte Prozesse“, resümiert Eva Wittig. Das Sprachangebot auf dem Touchscreen soll in den nächsten Monaten noch ausgebaut werden, um auch auf internationale Gäste eingehen zu können.

Im Fokus der Görlitz-Information steht aber nach wie vor die individuelle Beratung der Gäste. „Die neuen Tools und Angebote geben unserem Team dafür neue Optionen. Die Gäste kommen zwar immer besser vorinformiert zu uns, wollen vor allem persönliche Tipps und Hinweise für ihren Aufenthalt, oft genug auch abseits der bekannten Highlights. Und wir wollen sie so möglichst lange in der Region halten“ so Eva Wittig.

Pressekontakt:

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH, Eva Wittig, Tel.: +49 (0) 3581 – 47 57 41, e.wittig @europastadt-goerlitz.de
www.goerlitz.de, www.europastadt-goerlitz.de, www.facebook.com/StadtGoerlitz

„Mit der neuen Qualität der Beratungs- und Informationsangebote kann die Görlitz-Information die Stabilisierung und das Wachstum der Branche unterstützen. Mit ihren regionalen Wertschöpfungsketten ist der Tourismus ein wichtiger Faktor für die weitere wirtschaftliche Entwicklung des Standorts und der ganzen Region“, stellt Octavian Ursu, Oberbürgermeister der Stadt Görlitz fest. Die Modernisierung der Görlitz-Information konnte mit Fördermitteln des Investitionsgesetzes Kohleregion (InvKG) realisiert werden. Die Tourismuswirtschaft ist mit 101 Mio. Euro Bruttoumsatz im Jahr ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für Görlitz, der bis 2019 kontinuierliche Wachstumszahlen erreichte. Auch die nur wenigen touristisch nutzbaren Monate der durch Corona geprägten letzten zwei Jahre waren sehr gästeintensiv. Mit der konsequenten Weiterentwicklung als hochwertiges, kulturelles Städtereiseziel mit attraktiven Erlebnisangeboten will Görlitz seine Position als touristisches Aushängeschild und Zugpferd für die Destination Oberlausitz festigen und weiter ausbauen. Ein wichtiger Schlüssel zu mehr Wachstum sind dabei u.a. die Steigerung der Aufenthaltsdauer sowie die Erschließung neuer Zielgruppen wie Familien.

An der Planung und Umsetzung des Projektes waren folgende regionale Firmen und Dienstleister beteiligt:

allbö Raumausstattung GmbH, Görlitz
Baubetrieb Poost Gbr, Görlitz
Die Partner GmbH, Görlitz
Drantos, Görlitz
Fiedler Werbe- und Druckmanufaktur
Goldfriedrich Jens Malermeister, Görlitz
Haufe Werbung, Görlitz
Ottomar GmbH, Görlitz
telecom-Görlitz GmbH
Tischlerei Scheibe & Sohn, Zodel

www.goerlitz.de/Goerlitz-Information.html

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.